

Pressemitteilung vom 1. Oktober 2021

Neues Sparkassen-Beratungs-Center Loisachtal offiziell eingeweiht



Gruppenbild des Beratungs-Centers Loisachtal mit Vorstand, Pfarrerin und Pfarrer, Landrat und Bürgermeister.

Das Sparkassen-Beratungs-Center Loisachtal ist in der Organisation schon seit rund zwei Jahren in Betrieb, hat aber im Sommer des Jahres eine neue Heimat gefunden. Die Sparkasse zog in Benediktbeuern auf die andere Straßenseite, in Sichtweite zum alten Standort. Das hatte mehrere Vorteile: Sie ist nach wie vor in der Mitte des Ortes, die Kunden kennen den Standort, es gibt mehr Platz und genügend Parkplätze vor dem Haus. Und man konnte in der Zwischenzeit ohne Beeinträchtigung umbauen.

Der Umzug war Ende Juni und über die Sommerpause konnten sich Kunden und Mitarbeiter in der neuen Umgebung eingewöhnen. Der offizielle Name lautet Beratungs-Center Loisachtal und ist zuständig für alle Kunden in diesem Bereich von Bad Heilbrunn bis zum Walchensee.

Renate Waßmer, Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Bad Tölz-Wolfratshausen betonte den Wert und die Bedeutung der Beratungs-Center. „Mit den Beratungs-Centern haben wir ein umfangreiches Angebot mit allen unseren Leistungen. In dieser Einheit können wir uns auch personell optimal aufstellen, was in kleinen Einheiten nicht möglich ist. Bereits heute versorgen wir über 90 Prozent unserer Kunden in den sechs Beratungs-Centern und den zukünftig weiteren drei Standorten. Unsere Kunden kommen bewusst in unsere Beratungs-Center, auch wenn sie einen längeren Anfahrtsweg haben. Wer es noch nicht kennt, wird sicher die gleichen Erfahrungen machen.“

Der Standort Benediktbeuern hat eine lange Tradition in der Sparkasse. Nicht nur, dass bereits vor der Sparkassen-Idee das Kloster zum Teil eine bedeutende Rolle auch bei der Versorgung der (armen) Bevölkerung gespielt hat, ist Benediktbeuern eine der Trägergemeinden der Sparkasse.

Neu ist auch die Leitung des Beratungs-Centers. Maria Angermeier, die bereits Erfahrung mit dem Beratungs-Center Lenggries hat, wird nun in Personalunion für beide Einheiten zuständig und auch vor Ort sein. Markus Stempfl, der bisherige Leiter, rückt auf eigenen Wunsch in die Stellvertreterposition. Er will „mehr beim Kunden“ sein. Die Sparkasse ist aber froh, dass er nach wie vor in Benediktbeuern ist, mit seinem Knowhow und auch mit seiner Akzeptanz im Ort.

Heute ist das Beratungs-Center Loisachtal eines von sechs großen Beratungs-Centern im Landkreis mit allen Leistungen rund ums Geld. Im Foyer sind zwei Geldautomaten, sogenannte Recycler, bei denen Geld aus- und eingezahlt werden kann. Neu ist ein Münzeinzahler für Kleingeld. Neben den Automaten gibt es noch ein kleines, aber wichtiges Detail: Auch der Defibrillator (Defi) ist mit umgezogen und steht nach wie vor der Allgemeinheit rund um die Uhr in der Ortsmitte zur Verfügung!

Nach dem Foyer werden die Kunden am Empfang begrüßt und versorgt. Neu sind die Beratungszimmer, die nun alle einen Namen wie Moos, Kloster oder Leonhardi und damit einen regionalen Bezug haben. Die Sparkasse nennt dieses Konzept S-Heimat 4.0, das bereits in mehreren Stellen umgesetzt wurde.

Ebenfalls neu ist der sogenannte Nachbarschaftstisch. Hier sind Kunden gerne eingeladen, sich zu setzen, eine Tasse Kaffee zu trinken und sich zu unterhalten. Im Moment natürlich unter Beachtung der Corona-Regeln.

In Benediktbeuern ist an fünf Tagen die Woche für den Service geöffnet. Die Beratungszeiten - mit Termin - gehen weit über diese Servicezeiten hinaus.

„Wir sind ein Teil der Region, sind vor Ort und spiegeln das auch in unseren Geschäftsräumen wider,“ so Waßmer. „Unsere Kunden haben jederzeit die Auswahl: den Service und die Beratung in der Filiale sowie alle digitalen Angebote und das Telefon-Banking. Somit „Nähe“ auf allen Kanälen!“

Der Umbau wurde – wie immer bei der Sparkasse – durch regionale Firmen durchgeführt. Insgesamt betrug das Investitionsvolumen inklusive Technik und Einrichtung rund 1,6 Mio. Euro. Waßmer bedankte sich bei allen, die intern wie extern am Bau beteiligt waren und zum erfolgreichen Gelingen beigetragen haben.

Das neue Gebäude hat klare Vorzüge gegenüber dem alten Standort. Es gibt Vorteile bei den Betriebskosten, es konnte ideal zugeschnitten werden, hat Parkplätze und ist barrierefrei!

Was noch fehlt, aber in den Kosten schon eingerechnet ist, ist eine Ladesäule für Elektroautos. Diese ist bestellt und wird in Kooperation mit den Stadtwerken Bad Tölz betrieben. Damit investiert die Sparkasse auch auf diesem Gebiet in die Infrastruktur des Ortes.

Die Nachnutzung des Gebäudes am alten Standort ist noch offen. Hier ist die Sparkasse aber in enger Absprache mit der Gemeinde.

Landrat Josef Niedermaier betonte in seinem Grußwort, dass sich derzeit vieles ändert. Letztendlich sollen sich Mitarbeiter und Kunden wohlfühlen und zufrieden sein. Im Mittelpunkt stehen immer die Menschen, die das ausmachen und wünschte dem Team viel Erfolg.

Bürgermeister Anton Ortlieb freute sich über den Termin als Bürgermeister, aber auch als ehemaliger Kollege, dass er in der neuen Funktion sprechen darf. Er erinnerte, dass die Sparkasse bereits seit 1905 in Benediktbeuern verwurzelt und auch heute noch eine der Trägergemeinden ist.

Maria Angermeier, Leiterin des Beratungs-Centers dankte vor allem den Kunden sowie den Kolleginnen und Kollegen für die Zeit während des Umzugs und für das „Mitanpacken“.

Im Anschluss wurden die neuen Geschäftsräume von Pfarrerin Elke Binder und Pfarrer Heiner Heim gesegnet.

Beteiligte Personen:

Renate Waßmer, Vorstandsvorsitzende Sparkasse Bad Tölz-Wolfratshausen
Christian Spindler, Vorstandsmitglied Sparkasse Bad Tölz-Wolfratshausen
Thorsten Straubinger, Vorstandsmitglied Sparkasse Bad Tölz-Wolfratshausen
Walter Wintersberger, Marktbereichsleiter
Maria Angermeier, Leiterin Beratungs-Center Loisachtal und Lenggries
Markus Stempf, stv. Leiter Beratungs-Center Loisachtal

Landrat Josef Niedermaier, Verwaltungsratsvorsitzender Sparkasse Bad Tölz-Wolfratshausen
Bürgermeister Anton Ortlieb

Pfarrerin Elke Weber
Pfarrer Heiner Heim



Willi Streicher
Sparkasse Bad Tölz-Wolfratshausen
Vorstandsstab, Pressesprecher
(Tel.: 08041/8007-1626)
willi.streicher@spktw.de

Besuchen Sie uns auch auf

